



## Netzwerke als Motor der Qualitätsentwicklung Chancen und Herausforderungen unter neuen Rahmenbedingungen

am 22. März 2019 an der Universität Potsdam (Standort Griebnitzsee)

„Die Qualitätsentwicklung in die eigene Verantwortung nehmen und sich als Critical Friends unterstützen.“ Mit diesem Anspruch arbeiten elf mittelgroße Universitäten im Netzwerk Quality Audit zusammen. Das Netzwerk hat das Ziel, mit kollegialen und peergestützten Verfahren die Qualitätsentwicklung in Studium und Lehre zu befördern und dabei die eigenen Ziele und Kriterien zum Maßstab zu machen.

**Wie kann die Zusammenarbeit der Akteure im Bereich der Qualitätssicherung und -entwicklung besser gelingen?** Das Netzwerk Quality Audit befasst sich auf seiner zweiten Transfertagung mit Kooperationsverhältnissen im Bereich der Qualitätssicherung und -entwicklung.

Beim ersten Tagungsschwerpunkt steht die **Zusammenarbeit von Hochschulen, Agenturen, Akkreditierungsrat und Politik** im Mittelpunkt. Im Zuge der Restrukturierung des Akkreditierungswesens wurden Aufgaben und Entscheidungsbefugnisse von Ländern, Akkreditierungsrat und Agenturen neu definiert. Die Tagung widmet sich den Fragen, wie die zukünftige Praxis des Akkreditierungswesens in Deutschland aussehen wird und wie sich eine vertrauensvolle Zusammenarbeit zwischen Hochschulen, Agenturen, Akkreditierungsrat und Politik gestalten lässt.

Der zweite Schwerpunkt wendet sich **alternativen Formen der Qualitätsentwicklung** in Studium und Lehre zu. In den letzten Jahren haben sich mehrere Hochschulnetzwerke mit dem Fokus Qualitätsentwicklung gebildet, welche bspw. Verfahren der gegenseitigen Beratung und Auditierung erproben. Welche Wirkungen können solche Hochschulnetzwerke im Vergleich zur Akkreditierung erzielen? Wie können sich Hochschulen über Netzwerke emanzipieren? Können sie Politik und Akkreditierungswesen durch ihre Praxis Alternativen aufzeigen, mit denen gleichzeitig auch die Selbststeuerung der Hochschulen gestärkt wird?

Der dritte Schwerpunkt befasst sich mit den **Chancen und Herausforderungen der Qualitätssicherung und -entwicklung bei der internationalen Zusammenarbeit** von Hochschulen.

Die Moderation erfolgt durch Jan-Martin Wiarda (Wissenschafts- und Bildungsjournalist).



Gefördert im Qualitätspakt Lehre durch das



# Transfertagung des Netzwerks Quality Audit 2019



## Programm (vorläufig)

Ort: Universität Potsdam, Standort Griebnitzsee, Haus 6, Hörsaal 2

- 08.30 Ankunft und Registrierung
- 09.00 Begrüßung durch die Universität Potsdam
- 09.05 Grußwort
- 09.20 Keynote von Prof. Dr. Manfred Schmitt  
(Präsident der Universität des Saarlandes)

### **Hochschulen, Agenturen, Akkreditierungsrat und Politik: Auf der Suche nach einer vertrauensvollen Zusammenarbeit**

- 09.50 Impulsvortrag von Dr. Sabine Johannsen  
(Staatssekretärin Landesministerium für Wissenschaft und Kultur, Niedersachsen)
- 10.10 Impulsvortrag von Prof. Dr. Andreas Musil  
(Vizepräsident der Universität Potsdam und Professor für öffentliches Recht)
- 10.30 Kaffeepause
- 11.00 Streitgespräch: Die Reform des Akkreditierungswesens - mission accomplished oder neuer Sanierungsfall?
  - Politik: Dr. Sabine Johannsen (Staatssekretärin Landesministerium für Wissenschaft und Kultur, Niedersachsen)
  - Akkreditierungsrat: Prof. Dr. Reinhold Grimm (Vorsitz)
  - Agenturen: Prof. Dr. Reinhard Zintl (Vertreter der Agenturen beim Akkreditierungsrat)
  - Hochschulen: Dr. Stefan Lührke (Vizepräsident der TU Kaiserslautern)
  - Studierende: Jasmin Usainov (nominiert als studentische Vertreterin beim Akkreditierungsrat)unter Einbeziehung des Publikums

### **Qualitätsentwicklung braucht Kontinuität, Herausforderung, Kreativität und Vertrauen. Hochschulen emanzipieren sich über Netzwerke**

- 11.45 Impulsvortrag: Selbststeuerungskompetenz von Hochschulen von Prof. Dr. Markus Reihlen (Vizepräsident Leuphana Universität Lüneburg und Professor für Strategisches Management)
- 12.05 Mittagspause



## 13.30 Arbeitsgruppen zu Praxisbeispielen

### ***Arbeitsgruppe 1: Qualitätsentwicklung in Zusammenarbeit mit Studierenden***

Netzwerk Quality Audit  
Judith Braun (Geschäftsstelle)  
Meiko Volz (TU Kaiserslautern)

KASAP Koordinierungsausschuss  
Studentischer Akkreditierungs-Pool  
Moritz Göthel (FU Berlin, HU Berlin)  
Daniel Irmer (TU Bergakademie Freiberg)  
Philipp Jaeger (Uni Wuppertal/University of Manitoba).  
Tina Tiedemann (Uni Bamberg)  
Joshua Weygant (Uni Freiburg)

### ***Arbeitsgruppe 2: Alternative Akkreditierungsverfahren in Hochschulkooperationen***

European Quality Audit  
Prof. Dr. Thomas Mannel  
(Universität Siegen)  
Andreas Raggautz  
(Universität Graz)  
Dr. Wolfgang Schatz  
(Universität Luzern)

Kollegiales Audit  
Prof. Dr. Uwe Schmidt  
(Universität Mainz)

### ***Arbeitsgruppe 3: Hochschulnetzwerke: Wie viel Homogenität, wie viel Heterogenität braucht Qualitätsentwicklung in Netzwerken?***

ComO QM  
Michaela Fuhrmann  
(Universität Potsdam)  
Frank Niedermeier  
(Universität Potsdam)

Verbund Norddeutscher Universitäten  
Pauline Glawe (Geschäftsstelle)  
N.N.

15.00 Pause

15.15 Plenum: Eindrücke des Publikums vom Tag

## **Internationale Zusammenarbeit von Hochschulen: Chancen und Herausforderungen für die Qualitätssicherung und -entwicklung**

15.35 Podiumsdiskussion mit

- Dr. Stefan Handke (Mitglied des ENQA Boards und Geschäftsführer der Akkreditierungsagentur ACQUIN)
- Prof. Dr. Thomas Mannel (Prorektor für strategische Hochschulentwicklung und QM, Universität Siegen)
- Barbara Michalk (Hochschulrektorenkonferenz)
- Martin Schifferings (Leiter des Referats Politikunterstützung, Nationale Agentur für EU-Hochschulzusammenarbeit beim DAAD)

## Transfertagung des Netzwerks Quality Audit 2019



- Beate Tremml (Studentin, selbständige Beraterin und Trainerin für Studierendenvertreter\*innen in Österreich und dem EHR)
- Dr. Oliver Vettori (Dean Accreditation & QM, WU Wien)

unter Einbeziehung des Publikums

16.20 Verabschiedung durch Moderator und Veranstalter

16.30 Ende